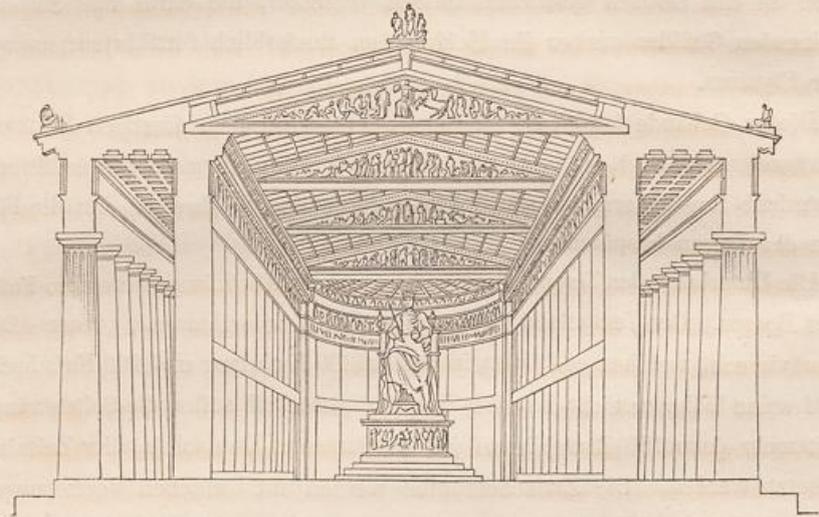


## MÜNCHEN.

die von Arabesken in Glasmalerei eingefasst wären. Nachstehende kleine Abbildung wird meinen Vorschlag deutlich machen \*.



ENTWURF ZUR INNERN EINRICHTUNG DER WALHALLA.  
Geschnitten von Wolf in Berlin.

Ich habe mit der Walhalla begonnen, obgleich sie noch nicht vollendet ist; denn dieses Denkmal ist der lebendige Ausdruck des Gedankens des Königs; es ist die Verkündigung seines Lebens. Man begreift die ganze Richtung, welche die Thätigkeit dieses Fürsten genommen hat, wenn man die poetische Wendung seiner Ideen kennt, seine vaterländischen und religiösen Gefühle, den Antheil, welchen er an der Litteratur seines Volkes nimmt, die Verehrung, welche er für die klassischen Schriftsteller des Alterthums hegt, und die Kenntniss, welche er davon besitzt.

Es ist hier nicht der Ort, eine ausführliche Beschreibung dieses Denkmals

\* Dieses wurde im Jahre 1835 geschrieben. Ich glaube, daß man nunmehr die Wölbung der Decke wirklich aufgegeben hat. Man vergleiche Kap. IX., Baukunst.